

31. JAHRGANG

8. FEBRUAR 2025



NR.

744

Mein BLÄTTCHEN

**Streitobjekt
Bad Orber Wald:
Mehr im Innenteil**

 **Orber
Taxi UG**
Taxifahrten * Flughafentransfers
und vieles mehr
Tel.: 06052 4411
Wir suchen Fahrer (m/w/d)

TOSCANA
HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA

NEU: MITTAGSTISCH
ab EUR 13,50
von 11 - 14.30 Uhr

TOSCANA 1: Sälzerstr. 74 • BAD ORB
Tel.: 06052 9276405

TOSCANA 2: Spessartstr. 2 • KASSEL
Tel.: 06050 9796710

Di. bis So.: 11 - 14.30 Uhr u. 17 - 23 Uhr



TRILOGIE

Feinkost - Naturkost - Reformwelt

Bad Orb • Kanalstraße 37 • Tel.: 06052 9276340 • Mo bis Sa: 9.30 bis 12.30 Uhr,
Mo bis Fr: 14.30 bis 18.00 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen

TRILOGIE

SERVICE – DIENSTLEISTUNGEN

E-Mail: trilogie@t-online.de • Tel.: 0151 75084904



Autohaus ZEISSLER

☎ (06050) 90 80 40

Biebergemünd



Es war der Spessart, der mich vor Jahren nach journalistischen Zwischenstopps in Gießen, Erfurt/Weimar und Lüdenscheld wieder zurück in die Heimat zog. Zu Fuß oder mit dem Mountainbike (heute Bio-Bike, da man damals tatsächlich mit eigener Kraft kurbeln musste) durch die Wälder streifen - unbezahlbar. Und: Ich hatte meine Ruhe. Selten, dass mir mal andere Biker, Wanderer, Läufer den Weg kreuzten. Vor mehr als fünf Jahren war es der damalige Kurchef Dr. Dirk Thom (RIP), der mir das Thema Waldbaden und Heilwälder ans Herz legte. Es folgten (nebenbei) die Ausbildung zum

„Kommunalen Gesundheitsmoderator“ und zum Waldbademeister plus das Beschäftigen mit dem Thema „Heilwald-Zertifizierung“. Je mehr ich mich im Thema vertiefte, desto mehr war ich überzeugt, dass der Weg Orbs in diese Richtung gehen müsste. Anstrengungen, die lokalen Politgrößen für diesen Weg zu begeistern, endeten aber komplett mit mitteilidigem Lächeln. Schön, dass sich dies nun ändert. Wenn auch anders, als gedacht.

Ein Heilwald als (Teil-)Grundlage der künftigen neuen Kur – erstmal ein positiver Gedanke. Wenn's auch noch gegen 280 Meter Windkraftfriesen auf dem 530 Meter hohen Horst hilft – macht Sinn. Genau dort oben den Heilwald einzurichten? Moment mal, jetzt stutze ich doch etwas. Mit massiver Anzeigenkampagne deutschlandweit und im nahen Ausland Druck ausüben auf den Investor? Ultimaten stellen und Muskeln spielen lassen? Spätestens hier fange ich an zu grübeln. Sich Gedanken machen über alternative Energien macht Sinn (zweimal richtete ich vor Jahren in Orb die Messe für Alternative Energien im Gartensaal aus). Windräder aus dem Wald raushalten? Wer sich mit dem Thema befasst, muss hier eigentlich nicken. Heilwald als neues, begleitendes Kurkonzept: Warum nicht. Aber in meiner Welt macht noch immer der Ton die Musik. Und scheinbar nicht nur in meiner. Selbst bei Windkraftgegnern habe ich in diesem Punkt Unverständnis angetroffen. Muskelspiele und Drohgebärden gehören in einen Western, aber nicht in eine funktionierende Demokratie.

Ørsted schreibt mich an und bietet Infos auf Nachfrage an. Ich schreibe zurück, frage zweimal nach: Fehlanzeigen. So war das wohl nicht gemeint mit dem Informationsaustausch. Was bleibt: Gemischte Gefühle in beide Richtungen – und Lesermeinung fett auf Seite 9. Meine Meinung: Diskussion sollte im Idealfall auf Augenhöhe erfolgen. Von beiden Seiten. Und das fehlt flächendeckend und themenübergreifend immer mehr. Das Wort „-Versteher“ sollte ein Bestandteil einer demokratischen Kultur sein, statt zunehmend ein Schimpfwort.

Übrigens: Ohne in Verdacht zu kommen, ein Fan der örtlichen Freien Wähler zu sein – die einzigen Politiker, die mir ab und zu im Wald begegnen, stammen tatsächlich von dieser Fraktion. Allen voran Stadtverordnetenvorsteher Michael Heim. Andere Parteien? Wie komme ich jetzt raus aus dieser Nummer ...

Blieben Sie gelassen und offen, meint Ihr **Ralf Baumgarten** (Motiv: Nähe Jägerskreuz Bad Orb)

**IT-S****IT-Service
Kühlborn
GmbH****Termine nach
Vereinbarung****Hard- und Software -
Sicherheit und Datenschutz**

Bad Orb * Hauptstraße 22
Tel.: 06052 926-9010
Fax: 06052 926-9019
service@its-kuehlborn.de
www.its-kuehlborn.de

Netzwerke und Kommunikation
Wartung und Administration
Beratung und Planung
Reparaturen und Fernwartung
Vor-Ort-Service

Vorstellung des Kur- und Heilwalds**Erneuter Appell an Ørsted und ein
Symposium der Waldtherapie im Mai
Symposium der Waldtherapie vom 1. bis 3. Mai**

Bad Orb (BALNOVA/pt/red). Die Kurstadt Bad Orb ist aktuell Gegenstand der nationalen und internationalen Berichterstattung. Aufgrund der hohen Resonanz auf die Anzeigenkampagne von STRAUSS und Stadt Bad Orb (siehe Mein Blättche Online) und des Interesses am Konzept CURA SILVA folgte eine Pressekonferenz: Bürgermeister Tobias Weisbecker, Waldexpertin Dr. Gisela Immich und ALEA-Initiator Henning Strauss stellten sich den Fragen der Medienvertreter. In der Pressekonferenz richtete Henning Strauss erneut einen Appell an den dänischen Windkonzern Ørsted.

Mit einer breit angelegten nationalen und internationalen Anzeigenkampagne wurde eine öffentliche Debatte angestoßen. Im Mittelpunkt steht ein offener Brief, der den Wind-Investor Ørsted auffordert, das geplante Windkraftvorhaben am Horstberg bis spätestens Ende des ersten Quartals 2025 aufzugeben. Hierfür richtet Henning Strauss erneut einen deutlichen Appell an Ørsted: „Auch Ørsted hat ein Markenverständnis und tut in der eigenen Markenpflege gut daran, auf die Belange der betroffenen Städte und Gemeinden Rücksicht zu nehmen“. Weiterhin erklärte Strauss, warum sich der offene Brief an Ørsted richtet: „Die Entscheidungswege der privaten Wirtschaft sind schneller, als die in der Politik. Daher haben wir ganz bewusst den Appell an den Pächter Ørsted gerichtet.“

Im Rahmen der Pressekonferenz stellten Tobias Weisbecker, Dr. Gisela Immich und Henning Strauss weitere Pläne für das „Internationale Zentrum für Waldtherapie sowie das Symposium der Waldtherapie (1. bis 3. Mai in Bad Orb) vor. „Wir haben mit den Planungen für den Kur- und Heilwald begonnen und fordern Ørsted erneut auf, das Wind-

kraftvorhaben bis Ende des ersten Quartals 2025 aufzugeben“, bekräftigt Strauss erneut das im offenen Brief gesetzte Ultimatum an Ørsted.

Beim Symposium der Waldtherapie präsentieren internationale Experten ihre Erkenntnisse zu unterschiedlichen Aspekten der naturbasierten Therapie. Von Waldbaden zur Waldtherapie bis hin zur therapeutischen Ornithologie werden dem Publikum spannende Themen vorgestellt, die in das neue Kurortkonzept von Bad Orb integriert werden sollen.

Zudem betonten die Protagonisten nochmals die Wichtigkeit eines Kur- und Heilwaldes für die Neupositionierung Bad Orbs: „Ein zentraler Bestandteil dieser Neuausrichtung ist der Spessart. Mit dem geplanten Kur- und Heilwald entsteht ein Ort der Erholung, Gesundheit und Artenvielfalt. Innovative Therapieformen wie Waldtherapie und Waldbaden fördern das psychische und körperliche Wohlbefinden und liefern eine zeitgemäße Antwort auf die zunehmenden Herausforderungen durch psychische Erkrankungen. Dieses Projekt steht im Einklang mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, insbesondere SDG 3 (Gesundheit und Wohlbefinden)“.

„Eine Windkraftanlage am Horstberg würde dieses Vorhaben zunichtemachen. Dieser Eingriff in die Natur würde nicht nur die Biodiversität des Waldes bedrohen, sondern auch dessen Zertifizierung als Kur- und Heilwald unmöglich machen“, heißt es dazu im Nachgang zur Konferenz verfassten Pressemitteilung. Dies erfordert besondere Bedingungen wie eine hohe Artenvielfalt, ein stabiles Waldinnenklima und vor allem die Freiheit von Lärm- und Umweltbelastungen. „Die geplanten Windkraftanlagen stehen somit im Widerspruch zu den Anforderungen der Zertifizierung“.

**Lasertherapie
in Bad Orb****Wir entfernen:**

Alters- und Pigmentflecken
Besenreisser - Couperose
Faltenunterspritzung
Faltenentfernung
Haarentfernung
Sklerotherapie
Warzen

Arztpraxis Dr. med. Dehmer
Burgling 3 • 63619 Bad Orb

Telefon: 0 60 52 / 9 13 00
Telefax: 0 60 52 / 64 67

E-Mail: info@an-guan.de
<http://www.an-guan.de>

**Impressum
„Mein Blättche“**

Stadtmagazin für Bad Orb, Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg. Erscheint offiziell SAMSTAGS – VERTEILUNG bereits DI./MI. zweimal / Monat an ca. 80 Auslagestellen in den Städten und Gemeinden Bad Orb, Jossgrund, Biebergemünd, Bad Soden-Salmünster und Wächtersbach.



Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf www.mein-blaettche.de – der Online-Nachrichten-Plattform für Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen, Vogelsberg und Spessart – sowie auf Facebook (Mein Blättche).

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo., Mi., Fr.: 9 bis 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

ANZEIGEN-ANNAHME ONLINE:
<https://mein-blaettche.de/kleinanzeige-aufgeben/>

Herausgeber:
Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a • 63619 Bad Orb
Telefon 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Kontakt: info@printhouse24.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2025.



Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt



**Zivilrecht
Mietrecht**

**Familienrecht
Verkehrsrecht**

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 • 63619 Bad Orb

Tel.: 06052 1823496

Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de

Englisch für „Senioren“ Neue Kurse – auch zum Auffrischen – in Bad Orb



- ein Mal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- Mindestalter: 50 Jahre
- Anfänger und Fortgeschrittene
- Teilnahme an Reisen möglich
- vor Ort oder als Webunterricht
- gemeinsam mit viel Spaß

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... etwas Neues lernen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaften aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Im Februar / März starten die neuen Kurse – es informiert Sie Michael Friesl

☎ 06052-9269999

ELKA

Erfolgreich lernen.
Konzepte im Alter
www.friesl.eu

Neue Gesundheitskurse beim DRK

Yoga, Gymnastik und Gedächtnis- training mit neuen Terminen

Bad Orb / Gelnhausen / Steinau / Brachtal (DRK/jh). Fit in jedem Alter! Das ist das Motto der zahlreichen DRK-Gesundheitskurse. Neue Termine und Kurse stehen fest. Aufgrund zunehmender Nachfrage wird es auch in Gelnhausen ab Februar einen neuen Yoga-Kurs geben. Die neuen Kurse im Überblick:

Yoga in Bad Orb, DRK-Haus Eduard-Gräf-Straße 2, immer montags um 19 Uhr ab Februar. Der Yoga-Kurs dient der aktiven Entspannung von Körper und Geist. Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Der Kurs kostet zehn Euro pro Stunde und beginnt, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Yoga in Gelnhausen-Roth, Rathausstraße (altes Rathaus), immer donnerstags um 19 Uhr ab Februar. Der Yoga-Kurs dient der aktiven Entspannung von Körper und Geist. Anfänger und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Der Kurs kostet zehn Euro pro Stunde und beginnt sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Gymnastik für Senioren in Steinau an der Straße, Schloßstraße 43, im-

mer mittwochs um 10 Uhr ab Februar. Gymnastik stärkt das Wohlbefinden und die Gesundheit im Allgemeinen. Der Kurs bietet viele Übungen, die auch zu Hause leicht in den Alltag integriert werden können. Der fortlaufende Kurs kostet 20 Euro im Monat (5 Euro pro Termin) und startet sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Gedächtnistraining in Brachtal-Hellstein, Alte Schule in der Raiffeisenstraße 10, immer mittwochs um 10 Uhr ab Februar. Im Rahmen der Treffen stärken die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielerisch ihre Konzentration, Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit. Die Teilnahme kostet 60 Euro für sechs Einheiten. Der Kurs startet sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Interessierte melden sich unter 060514800270 oder per Mail an kurse@drk-gelnhausen-schluechtern.de an.

Eine Übersicht über alle Gesundheitskurse des DRK Gelnhausen-Schlüchtern: <https://www.drk-gelnhausen-schluechtern.de/kurse/gesundheitskurse>.

ABELER & SOHNE
SEIT 1898

Plagemann
Uhrmachermeister

Michael Plagemann
Hauptstraße 44 - 46
63619 Bad Orb
Tel.: 06052 5533

www.uhren-plagemann.de

Sonntag, 9. Februar, 17 Uhr, „Mariä Himmelfahrt“ A-Cappella-Konzert „Himmel, Herz und Schokolade“ mit den Loreleyas



Wächtersbach (ji). „Himmel, Herz und Schokolade“: A Cappella mit Esprit – das versprechen die fünf Frauen des Gesangsensembles „Die Loreleyas“. Am Sonntag, 9. Februar, konzertieren sie um 17 Uhr in der Kirche „Mariä Himmelfahrt“ in Wächtersbach.

Was als lockerer Freundinnentreff begann, ist inzwischen zu einer festen Größe in der Musikwelt Ost Hessens geworden. Seit mehr als 25 Jahren vereinen die Fuldaerinnen ihre außergewöhnlichen Stimmen zu einem A-Cappella-Sound, der einzigartig und berührend ist. Die Harmonien entstehen in Leichtigkeit, Dichte und Dynamik wechseln sich ab mit schwebenden Klängen und humorvollen Arrangements. Birgit Halling-Will, Bettina Neidert, Gesa Niggemann, Sandy Penka,

und Juliane Jorden nehmen ihre Gäste mit auf eine musikalische Reise durch viele Genre und Kulturen, intonieren Weltmusik aus Afrika oder Norwegen, Klassiker von ABBA und den Beatles im neuen Gewand, feiern den ChaChaCha mit heißer Schokolade, und besingen ein neues Selbstbewusstsein in dem ergreifenden „Gabriellas Sang“ aus dem Film „Wie im Himmel“.

Jeder Song überrascht, so mancher ist bekannt und doch neu. Eingehüllt durch ihre einfühlsame und humorvolle Moderation wird das einstündige Konzert ein Abend zum Mitschwingen und Genießen, voller bewegender musikalischer Momente.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Leckere Eisdesserts
und individuelle Eistorten

Hof Sonnenberg

liebevolle
Handarbeit

Familie Schecke | 63619 Bad Orb | info@hof-sonnenberg.de | www.hof-sonnenberg.de



850 Jahre Gelnhäuser Geschichte als Roman
Lassen Sie sich entführen auf eine spannende Zeitreise – mit Barbarossa, Grimmelshausen und anderen Gelnhäuser Persönlichkeiten.

820 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-95828-237-7
www.triga-der-verlag.de

TRIGA – Der Verlag
Birkenallee 2a, 63619 Bad Orb

Am Donnerstag, 13. Februar, 19 Uhr, Lesehalle: Reisereportage „Sehnsuchtsziele – Durch Südtirol zu den Oberitalienische Seen“



Bad Orb (ms/red). „Sehnsuchtsziele – Durch Südtirol zu den Oberitalienische Seen“ ist der Titel der digitalen Reisereportage, die am Donnerstag, 13. Februar, ab 19 Uhr in der Lesehalle im Kurpark zu sehen ist. Michael Stuka aus Hannover führt mit passender Musikuntermalung und Live-Kommentar durch den Abend. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse (EUR 12,-, ermäßigt bzw. Kurkarteninhaber: EUR 10,-).

Seenlandschaft“, laden Michael Stuka und Claudia Ahrenbeck ein. Auf Ihren zahlreichen Reisen in dieser Region Norditaliens haben sie Erlebtes mit den Kameras festgehalten. Reisende, die sportliche Aktivitäten, umgeben in einem mediterranen Klima suchen, sind in der Region des Gardasees genau richtig. Das einzigartige Zusammenspiel von Wasser, Licht, hohe Berge und reizvolle Orten erlebt man an diesem größten See Italiens auf eine ganz besondere Art und Weise. Im Norden ähnelt der See einem Fjord, jedoch weitet sich der Gardasee bei Garda zu einem „Meer“ aus.

„Nostalgiesuchende, mit dem Wunsch, charmante Uferpromenaden zu genießen, müssen zum zweitgrößten See Italiens dem Lago Maggiore. Und wer es rustikaler mag, sollte einen Besuch am Comer und Lecco See inmitten einer oft dramatischen Landschaft planen. Hier begeistert die Verknüpfung imposanter Berge mit zahlreichen Seearmen“, so Stuka.

Die Gebirgszüge der Dolomiten mit ihrer einzigartigen Schönheit ebenso wie die Städte Meran und die Hauptstadt Bozen: Ein Mix aus mediterraner Vegetation und schroffer Bergwelt, weshalb Naturfreunde in Südtirol ein wahres Paradies auf Erden sehen.

Taxi Grill
Taxi- und Mietwagen
Bad Orb und Wächtersbach
06052 4588
06053 600585

Die Oberitalienischen Seen – bei vielen Italienfans eine sehr beliebte Urlaubsregion – ist zugleich bei einigen Reisenden noch sehr unbekannt. Am Fuße der Alpen lässt sich die Frage, welcher der schönste See ist, kaum beantworten. Villen, schöne Parks, Festungen sowie malerische Ortschaften machen eine Reise unvergesslich.

„Genießen Sie die Eindrücke und schönen Aufnahmen dieser einzigartigen

Kobold Heinz Ziegler aus Biebergemünd

Ihr Kundenberater
für Bieber, Rossbach, Auenau, Bad Orb und Lettgenbrunn

Mein Service für Sie

- Persönliche individuelle Beratung
- Kostenlose Service Checks
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold-Produkte
- Original Verbrauchsmaterial mit kostenlosem Lieferservice

Sie vereinbaren einen Termin für Sie da oder

- am 1. Freitag, im Rewe/Bad Orb
- am 2. Freitag, im Tegut/Bieber
- am 3. Freitag, im Globus/Wä.
- am 4. Freitag, im Edeka/Bad Orb

Jeden Monat bin ich:

Jeden Monat bin ich:
Tel.: 06050 909439
Mobil: 0175 2565197
Mail: heinz.ziegler@kobold-kundenberater.de

Am Samstag, 15. Februar, im Pfarrheim Kassel Kritisch und Lachend: Pfarrfasching in St. Johannes Nepomuk Kassel



Biebergemünd (KAB/hg). Am Samstag, 15. Februar, 19.33 Uhr, laden PGR – KAB zum Kässeler Pfarrfasching ins Pfarrheim / Kettelerstraße ein. Die Ereignisse in Kassel, in der Kirche und nicht zuletzt von Gesellschaft und Politik werden mit kritisch-lachendem Faschingsblick aus der Bütt beleuchtet. Alle sind herzlich zum Lachen, Tanzen, Singen und närrischen Miteinander eingeladen – **der Eintritt ist frei!**

Gemeinde gibt diesjährige Preisträger bekannt Bürgerpreis und „Junge Helden“: Verleihung am 24. April in Bieber

Biebergemünd (BBGMD/tr). Zum zweiten Mal vergibt die Gemeinde Biebergemünd den Bürgerpreis und den Nachwuchsförderpreis „Junge Helden“. Die Jury hat kürzlich getagt und entschieden, **Peter Nickel** sowie das Dreiergespann **Martin Eisenlohr, Martina Freund und Stefan Steinbacher** mit dem Bürgerpreis auszuzeichnen. Die Preise „Junge Helden“ gehen an die **Digitale Helden AG** der Altburgschule sowie an **Pascal Prasch**.

Peter Nickel widmet sich seit Jahrzehnten mit großer Hingabe der historischen Aufarbeitung der Geschichte und Besonderheiten des Biebergrundes. Als Gründungs- und langjähriges Vorstandsmitglied im Geschichtsverein Biebergemünd, Museumsleiter des Biebergrundmuseums und stellvertretender Vorsitzender des Förderkreises Laurentia hat er bedeutende Impulse für die kulturelle Identität in Biebergemünd und darüber hinaus gesetzt. Seine Arbeit begeistert nicht nur Erwachsene, sondern auch die Schülerinnen und Schüler, denen er seit vielen Jahren mit Anekdoten und fundiertem Wissen die Geschichte ihrer Heimat näherbringt.

Martin Eisenlohr, Martina Freund und Stefan Steinbacher stehen seit über 20 Jahren dem Vorstand des Fördervereins der Grundschule Biebertal vor. Neben klassischen Aufgaben des Fördervereins haben sie mit großem Einsatz auch die Organisation der Betreuungsangebote vor und nach dem Unterricht gestaltet. Hunderte Kinder und Eltern haben von diesem langjährigen Engagement profitiert. Die Entscheidung der Jury, sie zu ehren, kommt angesichts ihres angekündigten Rückzugs aus der Vorstandsarbeit im Herbst 2025 zur richtigen Zeit.

Die Auszeichnung „Junge Helden“ wird in diesem Jahr an die **Digitale Helden AG** der Altburgschule verliehen. Diese Gruppe von Schülerinnen und Schülern ab Klasse sieben hat sich in den vergangenen Jahren zu Experten im sicheren

Umgang mit digitalen Medien entwickelt. Mit Workshops und einem selbstgestalteten Handyführerschein vermitteln sie ihren jüngeren Mitschülerinnen und Mitschülern wichtige Kompetenzen zu Themen wie Cybermobbing, Datenschutz, Hate Speech und Fake News. Damit wird ein wertvoller Beitrag zur nachhaltigen Medienbildung an der Altburgschule geleistet.



Ein weiterer Nachwuchsförderpreis geht an **Pascal Prasch**, der bereits mit 22 Jahren den Vorsitz des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Roßbach übernommen hat. Innerhalb kurzer Zeit konnte er zusammen mit seinem Vorstandsteam die Mitgliederzahlen deutlich steigern und insbesondere junge Menschen für das Ehrenamt begeistern. Mit kreativen Ideen, etwa die Nikolaus- oder Ostereier-Aktionen, neuen Veranstaltungsformaten und einem ausgeprägten Sinn für Teamgeist führt Pascal Prasch die Geschicke des Vereins und übernimmt dadurch auch besondere Verantwortung das Feuerwehrwesen in Roßbach.

Bürgermeister Matthias Schmitt freut sich über die Auswahl der diesjährigen Preisträger: „Ich gratuliere allen Preisträgern zu dieser verdienten Anerkennung. Ihr Einsatz und Engagement bereichern unsere Gemeinde auf besondere Weise. Mein Dank gilt auch der Jury, die sich sorgfältig mit den eingereichten Vorschlägen auseinandergesetzt und eine gute Entscheidung getroffen hat.“

Die mit insgesamt 5.000 Euro dotierten Auszeichnungen werden beim Bürgerempfang der Gemeinde am **Donnerstag, 24. April**, in der **Biebertalhalle** verliehen.

Neujahrsempfang der Bad Orber Senioren

Weisbecker: Stadt wird einen Seniorenberater bekommen



Bad Orb (wuh). Im Januar trafen sich die von Wilfried und Ursula Herold betreuten Senioren zu ihrem Neujahrsempfang im Hotel Weidenau. Seit vielen Jahren ist es Brauch, „dass die alte Orber Tradition des Neujahrssingens weiterlebt“. Sarah Senzel, Emil und Philipp Strauss erfreuten die Senioren wieder mit dem Neujahrsgruß „Wir wünschen euch ein glückseliges Neues Jahr“, der wie früher mit einem „Batz“ im Körbchen belohnt wurde.

Es folgte das Gedicht des Heimatdichters Richard Klesspies „Mit Gott ins Neue Jahr“.

Eingeladen war Bürgermeister Tobias Weisbecker unter dem Motto „Senioren fragen – der Bürger-

meister antwortet.“ Und so ließ die erste Frage, wie es um die orthopädische Versorgung in Bad Orb stehe, nicht lange auf sich warten. Der Bürgermeister teilte mit, dass in dem neu entstehenden „Balnova“ sowohl eine orthopädische, als auch eine kardiologische Versorgung vorgesehen seien. Weiterhin erwähnte er den barrierefreien Ausbau der Hauptstraße bis zum Salinenplatz bis zum Jahre 2028.

Im Orber Rathaus soll es demnächst auch einen Seniorenbeauftragten geben. Ferner gebe es eine neue Buslinie von Bad Soden-Salmünster über Orb bis ins Bayerische und ebenso von Bad Orb zum Krankenhaus in Gelnhausen.

Auf die Frage nach der Sicherheit in Bad Orb verwies Weisbecker auf eingerichtete Sicherheitsdienste. Dem Leerstand von Wohnungen und Geschäften will die Stadt damit begegnen, dass sie solche Gebäude ankaufe und anschließend eventuell saniere und weitervermietete, teilte er mit.

Kopien in DIN A4 und DIN A3? Im PRINTHOUSE

Birken-
allee 2a
Bad Orb

06052 3405



Haberstalstraße 5 - 63619 Bad Orb

Philosophenhöhe
Restaurant & Biergarten

deutsche & österreichische Küche

www.philosophenhoehe.de

Wir machen vom 5. - 13. Februar
eine kurze Pause. Ab dem 14.
sind wir wieder für euch da.

Aktuelle
Wochenkarte



☎ 01523 4605 740 (auch per Whatsapp)

Mi - Fr 16.00 - 21.30 und Sa + So 12.00 - 21.30 Uhr geöffnet



Präventionskurs Ernährung

HIER SCANNEN



ONLINE
PRÄVENTIONSKURS
ERNÄHRUNG

happyfigur

- ✓ PERSÖNLICHER ERNÄHRUNGSPLAN
- ✓ 1:1 ERNÄHRUNGS COACHING
- ✓ DIGITALE LERNPLATTFORM

**JETZT
ANMELDEN!**



179,-€

NACH § 20 SGB V
BIS ZU 100%
KRANKENKASSEN
GEFÖRDERT
BEZUGSSCHUSSUNGSFÄHIG

4-WOCHEN
+ FITNESS
TRAINING
GRATIS

SOFORTHILFE
GEGEN UNSCHÖNES
KÖRPERFETT

**Direkt
loslegen!**

Bad Orb
Tel.: 06052 2204
orb@aktivita.de

www.aktivita.de

AktiVita
Gesundheit | Fitness | Wohlbefinden



• Farben • Tapeten • Bodenbeläge • Bilderrahmen •

Wir führen für Sie auch Maler- und Renovierungsarbeiten aus

Josef Grauel
Tel. 37 22 * Haselstr. 8
63619 Bad Orb

• Eisenwaren • Werkzeuge •

• Werkzeuge • Einbruchschutz • Schlüsseldienst •



Dienstleister SKORUPINSKI

Frankfurter Str. 8 • 63619 Bad Orb
☎ 0 60 52 / 92 81 07 • ☎ 0176 / 821 44 523

Grabpflege • Holzeinfassungen • Grabauflösung
Gartenpflege • Baumpflege • Baumfällung
Wildkrautentfernung • Winterdienst • Hausmeisterservice



Schöne 2-Zi.-Wohnung, 63 m² mit Terrasse und Küchenzeile, in ruhiger Wohngegend in Bad-Orb zu vermieten. Kaltmiete EUR 450,- + Umlage und Kautions. Garage EUR 60,- möglich. **Tel.:** 06104 490236.

Suche 4-5 Zimmer-Wohnung in Bad Orb, ab 130 m² mit Aufzug zur Miete, Einzug ab Oktober 25. Bitte rufen Sie mich an unter 0177 8779288.

In Bad Orb, charmante Garten-Whg., Nähe Therme / Kurpark, ab sofort zu vermieten (1. Verm.). Kompl. neu saniert / renov., teilw. m. Fußbodenhgz., 2,5 Zi./EBK/Bad, 62 m² KM EUR 650,- + NK. Priv. Eingang, Waschraum, gr. Garten-Terr. (ca 20 m²). EBK (neu), muss gegen Abstand übernommen werden. Pkw-Stellplatz auf Wunsch. **Kontakt:** 0170 1891816.

Kater (Freigänger) und Frauchen suchen 2 Zi.-Whg., EG, in Bad Orb oder Wächtersbach. Gesichertes Einkommen, keine Schufaeinträge. **Mobil:** 01703316602.

Laden oder Ausstellungsraum in Bad Orb am Solplatz/an der Hauptstraße von privat zu vermieten. 53 m², zusätzlicher Lagerraum im Keller. **Mobil:** 0172 4791479.

Hallo an alle. Kaufe gut erhaltene Pelze sowie Nähmaschinen, Schmuck aller Art, Abendbekleidung, Münzen, Zinn, Uhren, Bestecke, Altporzellan. Zahle Höchstpreise. **Tel.:** 06053 7068203. **Mobil:** 0152 07779310.

Kaufe Bilder, Musikinstrumente, Porzellan und deutsche Münzen – von privat an privat. **Mobil:** 0177 2573873.

Dachbodenfund und keine Ahnung wohin damit? Suche alte Romanhefte und Leihbücher.

Mobil: 0175 7780343.

Bad Orber sucht nette kleine Wohnung zum Kauf. Gerne auch sanierungsbedürftig. **Mobil:** 0156 79252377.

Suche Baugrundstück in Bad Orb, Südhanglage.

Kontakt:
0160 94614939.

Kursraum, 50 m², EG im Quellenring Bad Orb zu vermieten, auch stundenweise Vermietung mgl., optimal für Sport, Yoga, etc. – mit Spiegelwand. **Mobil:** 0160 7917814.

Whg. zu vermieten in Bad Orb, direkt am Kurpark, ab sofort. 5 Zi., Kü., Bad, Dachterrasse, 153 m², EUR 900,- KM + NK EUR 400,-. **Mobil:** 0172 6509000.

Minolta XG 2, Minolta DY-NAX 500 si, Praktica VLC 2, diverse Objektive, Praktika Diaprojektor plus Magazine, DVD-Player günstig abzugeben. Bad Orb, **Tel.:** 06052 9194050 / **Mobil:** 0160 91045950.

Anerkannte Altenpflegerin und Betreuungskraft bietet Ihnen Hauswirtschaft,



Stellenausschreibung

Die König-Ludwig I.-Stiftung Bad Orb sucht

Sachbearbeiter / -in für die **Buchhaltung / Verwaltung (m/w/d)**

Die Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen finden Sie unter www.koenig-ludwig-stiftung.de.

Körperpflege, Erledigung der Einkäufe u.v.m. Auch 24-Std.-Pflege möglich. Freue mich über Ihren **Anruf** unter 01525 3864289.

Trauerbegleitung Bewusstseinsentwicklung Hilfe zur Selbsthilfe

Kontakt gerne unter **Heike Bischan, Mobil:** 0176 24849788 Info@selbst-erfuehlen.de.

Ab 1. 4. 2025, Nähe Kurpark Bad Orb, 3 ZKB, 115 m², 1. OG, 2 Balkone, Gäste-WC, Bad m. begehbaren Dusche und WC. Parkplatz, keine Haustiere. Miete: EUR 690,- + EUR 200,- UL + 2 MM KT: Tel.: 06052 5717.

Ruhige Rentnerin, allein-stehend, sucht 2- bis 3-Zi.-Whg. m. Balkon u. TGLB, ca. 70 - 75 m², in Bad Orb. KM bis EUR 675,-, evtl Kfz-Stellpl., NR, gesichertes Einkommen, Schufaauskunft möglich. Angebote unter **Tel.:** 06052 3534.

Verkaufe wenig benutzte Ski. Rossignol R16 Normalski = 90,- Euro. Head Peak XP Carving = 95,- Euro. Abzuholen in Biebergemünd, **Mobil:** 0160 93209835.

Verkaufe Suzuki Jimny HJ (schwarz). EZ: 05/23, 26.500 km, noch 15 Mon. Werksgarantie, nie im Gelände gefahren, viele Extras. Bestzustand VB EUR 28.900. **Tel.:** 0170 3159694 (in BO).

Suche Job zum Putzen. Übernehme auch Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Bin Reinigungserfahren, ehrlich, fleißig und zuverlässig. **Bad Orb und Wächtersbach.** Bei Interesse: **Mobil:** 0174 5614545.

Haus- und Gartenservice Jürgen Acker

Gartenarbeiten - Transporte Dienstleistungen rund um "Haus & Garten"

Loosstraße 39 Bad Orb **Tel.:** 06052-7465



Gesucht in Bad Orb, Office-manager (m/w/d), in Teil- oder bevorzugt Vollzeit. Keine Akquise, vollumfängliche Übernahme aller Bürotätigkeiten für die Geschäftsleitung eines etablierten Beratungsunternehmens. **Infos** unter: 0177 2447205.

Bad Orb, DG-Whg 62 m² Innenstadt – Kurparknähe an NR zu vermieten, 3 Zi., kl. Kü. mit neuer EBK, TGL-Bad und Keller, keine Haustiere, keine Schufaeinträge, KM EUR 495,- + NK EUR 250,- + 3 MM Kautions. **Tel.:** 06052 1202.

PRASCH RAUMAUSSTATTUNG
Kreative Ideen für Ihr Zuhause

Am Aubach 16
63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 - 927 63 46
raumausstattung@prama.de
www.prama.de

JOKA FACHBERATER

Bodenbeläge
Gardinen
Polsterei
Sonnenschutz
Insektenschutz





**Planungsbüro
Marco Schmörer**
Ing. B.A. Architektur
Staatl. gepr. Bautechniker

Planung, Gestaltung, Beratung,
Bauanträge für Neubau, Umbau,
Sanierung, Erweiterung von
privaten und gewerblichen
Bauvorhaben aller Art.

Wohngebäude, Gewerbebau,
Bürogebäude, etc.

Planungsbüro
Marco Schmörer
Mosbacher Straße 2
91174 Spalt
marco.schmoerer@web.de
0151 684 684 92

NEU:
Standort in Gelnhausen

Terminvereinbarung erforderlich für Dienstleistungen von Montag, 10., bis Freitag, 21. Februar:

Briefwahl: Stadt erweitert die Öffnungszeiten des Rathauses

Bad Orb (BO/hk). Zu der vorgezogenen Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar, können die Stimmzettel erst Anfang Februar gedruckt und an die kommunalen Wahlämter ausgeliefert werden. In Bad Orb lag der Briefwahlanteil bei der Landtagswahl 2023 sowie auch bei der Europawahl 2024 bei ca. 45 Prozent. Erfahrungsgemäß gibt es bei Bundestagswahlen eine hohe Wahlbeteiligung. Daher werden vermutlich mehr als 3.000 Briefwahlanträge beim Wahlamt der Stadt Bad Orb eingehen.

Aufgrund der besonderen Umstände beträgt bei dieser Wahl der Zeitraum für Ausgabe und Versand der Briefwahlunterlagen nicht wie gewohnt sechs Wochen, sondern nur zwei Wochen. **Das Wahlamt empfiehlt, die Briefwahlunterlagen so früh wie möglich zu beantragen.** Die Öffnungszeiten des Rathauses werden für die Beantragung der Briefwahl erweitert. **Ohne Terminvereinbarung ist im Zeitraum vom 10. bis 21. Februar von Montag bis Mittwoch zwischen 8:30 und 12 Uhr und zusätzlich am Nachmittag in der Zeit von 14 bis 16 Uhr die persönliche Beantragung der Briefwahlunterlagen möglich.** Am Donnerstag und Freitag können die Briefwahlunterlagen zu den regulären Öffnungszeiten persönlich beantragt werden.

Die Briefwahl kann schon jetzt beantragt werden, und zwar wie bisher auch digital, über die Internetseite der Stadt Bad Orb, schriftlich (Rückseite der Wahlbenachrichtigung) oder per E-Mail. Dabei sind der vollständige Name, die Adresse und das Geburtsdatum anzugeben.

Die gesamte Bearbeitung aller Briefwahlanträge in Bad Orb erfolgt in der Abteilung Bürgerservice im Erdgeschoss des Rathauses. **Um zu gewährleisten, dass die**

Briefwahlunterlagen schnellstmöglich bei den Wählerinnen und Wählern ankommen, kann im Zeitraum von Montag, 10. Februar, bis Freitag, 21. Februar, ein Großteil der Dienstleistungen im Bürgerservice nur nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit der Terminbuchung online auf der Internetseite der Stadt Bad Orb unter:

[Online Terminvereinbarung Bürgerbüro / Kurstadt Bad Orb \(stadt-bad-orb.de\)](https://www.stadt-bad-orb.de)

oder einen Termin telefonisch unter den Rufnummern 06052 86-238, -239 oder -141 zu buchen. Wie gewohnt ohne Terminvereinbarung erfolgt die Aushändigung von Pass- und Ausweisdokumenten sowie der umgetauschten Führerscheine zu den regulären Öffnungszeiten (Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr und Do. 14 bis 17.30 Uhr). Auch für allgemeine Anliegen und Fragen an der Information oder im Bereich Grundsteuer, Hundesteuer und Abfallangelegenheiten ist keine Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten erforderlich.

**Service wird
bei uns groß
geschrieben!**

**Jetzt neu im
Globus Baumarkt
Wächtersbach:**



Zuschnitt-Center

Arbeitsplatten, Holz,
Fensterbänke und
viele mehr...



Maschinen-Vermietung

Mieten Sie bei uns
Ihre Profimaschine.
Wir beraten Sie gerne.

**GLOBUS
BAUMARKT**

Immer eine Idee besser

Hier geht's
zum gesamten
Miet-Sortiment



www.globus-baumarkt.de

Verdient: Plakette der „Stiftung Kinder forschen“: Auszeichnung der „Stiftung Kinder forschen“ an Kita „Zwergeninsel“



Jossgrund (BiP/cz). Der Kindergarten in Lettgenbrunn wurde erneut von der „Stiftung Kinder forschen“ zertifiziert und erhielt seine Plakette. Diese belegt, dass er sich nun zum wiederholten Male ein „Haus der kleinen Forscher“ nennen darf. **Komplett:** <https://mein-blaettche.de/2025/01/23/auszeichnung-der-stiftung-kinder-forschen-an-kita-zwergeninsel/>

**Rechtsanwälte
Böckenhoff**

Erbrecht Familienrecht Arbeitsrecht Verkehrsrecht Baurecht Mietrecht

Geerd Uwe Böckenhoff

Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Julia Wahl

Rechtsanwältin
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Mietrecht

Tel.: 0 60 53-61 70 0
Fax: 0 60 53-61 70 70
info@boeckenhoff.de
www.boeckenhoff.de

Rechtsanwälte Böckenhoff, Bleichgartenstraße 6 - 8, 63607 Wächtersbach

Einladung zu Teilnahme und Anmeldung: Rosenmontagsumzug startet am „3. 3.“

Anmeldeformular auf der Viktoria-Homepage

Bad Orb (GVV/ts). Der Rosenmontags-Umzug am 3. März startet um 14:11 Uhr am alten Rathaus und zieht anschließend durch die Innenstadt, teilt Thomas Schweitzer, Sitzungspräsident beim Geselligkeitsverein Viktoria, mit.

Bad Orber Vereine sowie Gruppen aus der gesamten Region werden mit lauten „Helau-Rufen“ die Straßen unsicher machen und sicherlich die Zuschauer mit „Guzzche“,

bunten Kostümen und Motivwagen erfreuen.

Wer teilnehmen möchte, ist herzlich zur Teilnahme und Anmeldung eingeladen.

Ob Gruppen zu Fuß oder mit eigenen Motivwagen – jeder ist gerne gesehen aus dem ganzen Umkreis. Das Anmeldeformular befindet sich auf der Viktoria-Homepage unter www.viktoria-bad-orb.de.



Kartenverkauf bereits in vollem Gange:

60. Sitzungskampagne der Viktoria 1892 steht bevor

Bad Orb (GVV/ts). Die diesjährigen Fremdensitzungen haben einen besonderen Jubiläumscharakter: Man blickt auf die 60. Sitzungskampagne der Viktoria zurück (ein „besonderer Artikel darüber“ folgt).

Sitzungspräsident Thomas Schweitzer verspricht: „Die Akteure sind wieder bestens vorbereitet und haben Spaß an der Fassenacht. Alle Tanzgruppen haben eifrig trainiert, die Showgruppen neue Ideen entworfen, die Redner an der aktuellen Thematik gefeilt.“

Man greift im Programm wieder auf bewährte Kräfte zurück, wie die bekannten Tanzgruppen, von der Garde über die Tanzmäuse, den Wilden Fegern hin zum großen Schautanz. Das Männerballett wird nicht fehlen. „Natürlich auch die Schicki Mickey's“. Es ist eine neue Tanzgruppe entstanden: die „Glitzer Flitzer“. Auch ein alter Bekannter wird sein Comeback geben: Markus Kleespies. Natürlich greift man auch auf Spitzenkräfte der befreundeten Kooperation zurück, die Schöpplöffels, Martha Pfahls und auf die bewährte eigene Rednergilde um Bläcky und EPunkt. Der Elferrat fiebert den Veranstaltungen entgegen. Sitzungspräsident Thomas Schweitzer steuert das Narrenschiff im zweiten Amtsjahr durch die „Wellen des

Frohsinns“.

Die Konzerthalle wird zur Narhalla von den vielen Helfern umgewandelt werden und es wird eine „gute Stubb“ gezaubert, in der man sich in bequemen Stühlen wohlfühlen kann. Ob in der **närrischen „Numbelsitzung“ am Samstag, 15. Februar** – 18.01 Uhr, oder in der **Showsitzung am Samstag, 22. Februar** – 19.31 Uhr und in der **Kindersitzung am Sonntag, 23. Februar** – 14.01 Uhr ist Fassenacht pur angesagt.

Das Blasorchester des TV und die Fischbörner Buben werden die Programmpunkte musikalisch begleiten und umrahmen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Sowohl an der Saaltheke als auch an der Außentheke kann man die schönen Dinge des Lebens zu sich nehmen. An der „Numbelsitzung“ bestimmt jeder seine kulinarischen Kostbarkeiten selbst und bringt diese von zuhause mit.

Der **Kartenverkauf** ist bereits voll im Gange und es sind nur noch **wenige Restkarten** vorhanden. Vorverkaufsstelle ist einmal die **Fa. Elektro-Dehmer**, Hauptstr., Bad Orb – oder online über die Internetseite der Viktoria www.viktoria-bad-orb.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Peter Mernes -Im Pastoralverbund St. Martin im Spessart- -Kindertagesstätte St. Bonifatius-

Stellenangebote

Die katholische Kirchengemeinde Sankt Peter, Mernes sucht für sofort oder später

eine Kita-Leitung (30 - 39 Wochenstunden unbefristet) und

Erzieher (m/w/d), bzw. pädagogische Fachkräfte nach § 25 (in Vollzeit, 39 Stunden u. Teilzeit, unbefristet)

Wer wir sind:

Unsere Kindertagesstätte ist eine kleine, zweigruppige Einrichtung mit 45 Betreuungsplätzen in Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde St. Peter, Mernes. In unserem Haus betreuen wir Kinder von 1 bis 6 Jahren Unsere pädagogische Arbeit setzt die Schwerpunkte auf religiöse Erziehung, Naturerfahrung, Sprache und Bewegung.

Wir bieten:

- Eine unbefristete Leitungsstelle mit Gruppenleitungsfunktion
- Vergütung und Eingruppierung nach der Arbeitsvertragsordnung (AVO) des Bistums Fulda, mit Einzahlungen in die kirchliche Zusatzversorgungskasse
- Engagierte Zusammenarbeit mit dem Träger und der Mitarbeiterschaft
- Ein schönes Umfeld, ein kompetentes Team, neugierige Kinder und engagierte Eltern
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) bzw. eine pädagogische Fachkraft nach § 25b oder Sozialpädagoge (m/w/d)
- EDV-Kenntnisse (Office-Programme)
- Organisations- u. Improvisationstalent setzen wir voraus, genauso wie Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Für die Leitungsstelle wird eine Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche vorausgesetzt

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese richten Sie bitte an:

**Katholische Kirchengemeinde Sankt Peter
Mühlbachweg 3 * 63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes**

Sie können uns Ihre Bewerbung gerne auch per E-Mail an folgende Adresse schicken: sankt-peter-mernes@pfarrei.bistum-fulda.de. Telefonische Auskünfte erteilt die Kindergartenleiterin Frau Simona Imkeller (06660/475).

Der Verantwortliche unterliegt bei der Verarbeitung personenbezogener Daten dem Kirchlichen Datenschutzgesetz des Bistums Fulda (KDG). Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen werden ausschließlich zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens verwendet. Eine Rückgabe oder Löschung der Bewerbungsunterlagen erfolgt spätestens nach 6 Monaten, sofern Sie keiner Verwendung zu anderen Zwecken ausdrücklich zugestimmt haben. Weitere Informationen zur Verarbeitung und zum Datenschutz finden Sie unter https://www.bistum-fulda.de/bistum_fulda/bistum/personalverwaltung.

Tierheim Gelnhausen: TYSON

Gelnhausen (cj). Tyson, DSH, acht Jahre alt, intakt, im Tierheim seit 8. 9. 2023. Tyson ist einer unserer „Problemfelle“, die bei passenden Menschen in einem passenden Umfeld nicht unbedingt eines sind. Viel zu lange wartet er schon bei uns auf seine zweite Chance.

Tyson ist zwar nahezu unverträglich mit Hunden, aber sehr nett zu Menschen. Ein paar Minuten Streicheln ist für ihn schon ein absolutes Highlight und führt ihn für diese kurze Zeit raus aus seinem kargen Leben im Tierheim.

Er könnte so ein gutes Leben führen als Einzelhund! Ein Haus, ein sicher eingezäunter Garten, wo er aufpassen darf, gerne etwas abseits, und einen Menschen hätte er gerne. Mehr braucht er nicht!

Hunde wie Tyson sind in einem

Tierheim extrem fehl am Platz und daher hoffen wir nun, auf diesem Wege ein Zuhause für ihn zu finden.

Wer sich bemüht, kann mit Tyson einen sehr zugewandten, tollen Hund bekommen. Wer keine Ahnung hat, den Umgang mit ihm nicht reflektiert und nicht mit Plan durchführt, bekommt wahrscheinlich Probleme.



Bis dahin arbeiten wir daran, ihn gesellschaftsfähig zu bekommen. Er hat auch schon viel gelernt und ist auf einem guten Weg!

So weich, wie er schaut, so ist auch sein ursprüngliches Wesen. Das Ziel ist, seinen netten Charakter herauszuarbeiten, damit er eines Tages das Tierheim wieder verlassen kann, um ein gutes hundgerechtes Leben zu führen!

Kontakt: Tierheim Gelnhausen * Am Galgenfeld 37 *

Tel.: 06051-2550.

webmaster@tierheim-gelnhausen.de
<https://tierheim-gelnhausen.org/>

... hier schreibt die Leserin ...

Unheilige Allianz auf rechtem Kurs gegen Windräder in Bad Orb?

„Ich mache mir Sorgen wegen dem Klimawandel und freue mich, dass inzwischen der Ausbau der Erneuerbaren Energien forciert werden soll. Umso mehr entsetzt mich, was ich kürzlich über eine ganzseitige Anzeige in der Süddeutschen Zeitung lesen musste: nämlich, dass Bad Orb den Bau von Windrädern in einem Vorranggebiet blockieren will.“

Wer oder was bringt die Initiatoren der Anzeige dazu, den demokratisch beschlossenen zügigen Ausbau der Windenergie zu torpedieren? Das Pariser Abkommen und die deutsche Klimapolitik, die sogar vom Verfassungsgericht zur Nachschärfung verurteilt wurde, verpflichten alle staatlichen und gesellschaftlichen Akteure zu einem Windradausbau in Maximaltempo.

Ich frage mich: Was ist hier los? Warum sperren sich der Bürgermeister Tobias Weisbecker und Unternehmer Strauss, unterstützt von Eintracht-Vorstand Beck gegen die Windkraft? Auch Landrat Thorsten Stolz ist offenbar dagegen. Was bringt sie auf die Linie von Trump oder der AfD um Alice Weidel, die Windräder ablehnt und „niederreißen“ lassen möchte?

Es geht um die Genehmigung von bis zu acht Windrädern, die von einem dänischen Fachbetrieb auf vom landeseigenen Hessenforst verpachteten Gebiet gebaut werden sollen. Auch im städteigenen Gebiet könnten zwei weitere Windräder gebaut werden, die der Kommune und beteiligten Bürgern neben sauberer Energie auch jährliche Einnahmen in Millionenhöhe bescherten würden. Ein konzipiertes „Heil- und Kur-Wald“-Projekt und Fußball-Leistungszentrum in Ortsnähe können doch wohl durch Windräder außerhalb der Sichtweite kaum beeinträchtigt werden?

Im Internet habe ich nach Informationen gesucht. Leider konnte ich zum Heil- und Kur-Wald-Projekt weder konkrete fachliche Konzepte noch Investitions- und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen oder gar Stellenangebote für den Aufbau und Betrieb finden. Die Homepage der beteiligten Beratungs-Agentur „Vierfichten“ Peter Taubers war nicht aufrufbar. Ohne erkennbare Referenz-Projekte, frage ich mich, ob dies ein seriöser Partner für die Stadt Bad Orb ist, bei einem Projekt, das wohl einen großen Teil der städtischen Ressourcen verschlingen wird?

In der Hessenschau wurde der Bürgermeister als Auftraggeber der doppelseitigen Anzeigen in zahlreichen Tageszeitungen genannt. Wieso wird viel städtisches Geld für eine solche Kampagne ausgegeben, die sich gegen die demokratisch festgelegte Klimaschutz- und Energie-Sicherungs-Politik richtet?

In den Anzeigen unterschreiben der Bürgermeister Tobias Weisbecker zusammen mit dem in Bad Orb lebenden Unternehmer Henning Strauss und dem Eintracht-Frankfurt-Präsidenten Mathias Beck. Welche seltsame Allianz verbindet sie? Welche Rolle spielt dabei der ehemalige CDU-Generalsekretär Peter Tauber?

Der Teilflächennutzungsplan Windenergie für Bad Orb wurde durch die Stadtverordneten-versammlung bereits Anfang 2013 beschlossen. Warum hat man sich in zwölf Jahren nicht um vermeintliche Mängel gekümmert? Was hat sich geändert? Was stört einen angedachten „Kur- und Heilwald“ mehr als den selben Wald, der bisher als Naherholungsgebiet für Orber Bürger dient? Werden großflächige Natur-Eingriffe für ein geplantes Fußball-Leistungszentrum nicht womöglich mehr Flächen versiegeln, Grundwasserströme beeinträchtigen und Wald vernichten, als einige vom Ort weit entfernte Windenergieanlagen?

Im September 2023 wurde die Vorrangfläche zwischen Bad Orb und Biebergemünd von HessenForst für die Bebauung mit Windkraftanlagen ausgeschrieben. Warum sind die Windräder nicht längst gebaut und in Betrieb? Oder wenigstens mit dem Bau begonnen? Ist das bereits das Turbotempo, wie vom Verfassungsgericht gefordert? Werden etwa notwendige Pachtverträge oder Genehmigungen verschleppt? Nimmt das zuständige hessische Ministerium von Ingmar Jung seine Verantwortung nicht wahr?

Dient der Unternehmer Strauss als Pate des „Konzepts zur Aufwertung des oberen Kurparks“ mit seiner Ablehnung der Windkraft wirklich den Orber Bürgern oder eher seinen wirtschaftlichen Interessen?

Im August 2022 wechselte Peter Tauber von seinem bisherigen Arbeitgeber Strauss zur neu gegründeten Agentur Vierfichten GbR. Schon im September 2022 wurde das Konzept zum oberen Kurpark präsentiert. Soll hier eine Unabhängigkeit suggeriert werden? Peter Tauber taucht jedoch weiterhin in Projekten von Strauss als Kontaktperson tauber@balnova.de auf.

Ich kann verstehen, dass Windräder nicht jedem gefallen, Atom- oder Kohlekraftwerke aber auch nicht. Auf jeden Fall würde ich lieber in einer Stadt kuren, die ihre Energie klimaneutral produziert, als in einer mit windradfreiem Horizont, die aber mit ihrem Energieverbrauch dazu beiträgt die Lebensbedingungen meiner Kinder und Enkel zu zerstören.“

Mit freundlichen Grüßen,
Sabine Heidemann, Mühlthal

... hier schreibt die Leserin ...

Samstag Morgens in Hannover: fernab der Heimat wird man bei der morgendlichen Zeitungslektüre plötzlich in der überregionalen Tageszeitung mit Nachrichten aus Bad

Orb überrascht. Man wundert sich – und nach der Lektüre der doppelseitigen Anzeige in der Süddeutschen Zeitung mit dem „Offenen Brief“ und den nebenstehenden Balnova-Werbungen wundert man sich noch mehr.

Bad Orb setzt zur Weiterentwicklung seiner Kuraktivitäten jetzt offenbar auf Waldbaden. Dafür brauche es



dringend eine Zertifizierung des Orber Waldes als „Kur- und Heilwald“. Und das gehe nur ohne Windkraftanlagen auf dem Horstberg.

Der Erholungswert von Ruhe, Natur und frischer Luft im Orber Wald leuchtet ohne langes Nachdenken unmittelbar ein. Den habe ich als Kind genossen und genieße ihn bei jedem Heimatbesuch. Die wissenschaftliche Basis für den medizinischen Nutzen eines Kur-Waldes ist zwar dünner, als die Werbetexte von balnova und Cura Silva suggerieren. Auch die angeführte „Koryphäe“ der Waldtherapie, Dr. Gisela Immich, hat ausweischlich ihres Publikationsverzeichnis, nachzulesen auf der Homepage des Lehrstuhls für Public Health und Versorgungsvorschung der LMU München, zwar zahlreiche Veröffentlichungen zur Implementierung von Waldmedizinischen Projekten verfasst, aber wenig originäre eigene Forschung zur Wirksamkeit der Waldtherapie beigetragen. Am aufschlussreichsten ist noch ihre Ko-Autorenschaft in einem Review anderer Reviews und Meta-Analysen (PMID 33670337), in welchem die insgesamt recht dünne wissenschaftliche Evidenz für



die gesundheitsfördernde Wirkung waldtherapeutischer Verfahren offensichtlich wird.

Aber geschenkt – mit Zertifikat lassen sich die Orber Wälder offenbar besser vermarkten, und das Interesse daran ist auch jenseits wissenschaftlicher Wirksamkeitsnachweise zunächst mal legitim und nachvollziehbar.

Nicht nachvollziehbar aus der Ferne ist aber, mit welcher Unbedingtheit von den Planern ein Gegensatz zwischen balneologischer Walnutzung einerseits und einer Windkraftanlage oben auf dem Horstberg andererseits konstruiert wird.

Mal abgesehen davon, dass eine Windanlage irgendwo im Wald den Genuss eben dieses Waldes an anderen Ecken überhaupt nicht

trübt – wer's nicht glaubt, der unternehme eine Reise ins schöne Freiburg und wandere mal auf den dortigen Roßkopf – leuchtet mir auch die Unbedingtheit, mit der hier Zertifizierung als Kur- und Heilwald und Windkraftanlagen auf dem Horstberg für unvereinbar erklärt werden, nicht ein.

Vergleicht man google maps, Karten des Windvorrang-Gebietes und Verlautbarungen von Ørsted, wo die acht Windräder konkret gebaut werden sollen – nämlich auf der südlichen Hochfläche des Horstbergs, nicht an den Bad Orb zugewandten Nord- und Osthängen – mit den Aussagen, wo primär der Kur- und Heilwald entstehend soll – nämlich ausgehend vom ehemaligen Wildpark den Hang hinauf (also da, wo die Windräder voraussichtlich nicht sein werden), dann fragt man sich wirklich, wo eigentlich das Problem sein soll. Wenn es wirklich „nur“ um den Kur- und Heilwald gehen soll, dann müsste doch wohl beides möglich sein.

Dr. Immich schreibt in ihrem „Handbuch zur Entwicklung von zertifizierten Kur- und Heilwäldern in Bayern“, dass Windkraftanlagen „unvereinbar“ seien mit einem Zerti-



fikat. Wo die Windkraftanlagen dafür stehen müssen? Darauf geht sie in ihrem Text leider nicht näher ein. Auf dem Waldgebiet direkt – geschenkt. Aber daneben? In der Nähe? In welchem Abstand zum zertifizierten Waldgebiet dürfen Windkraftanlagen stehen? Das alles wird nicht spezifiziert. Der Orber Wald ist groß, und die Gebietsvorgaben für einen Kur- und Heilwald in Dr. Immichs Kriterienkatalog sind wiederum gar nicht so üppig. Warum sollte da nicht beides möglich sein? Unvereinbar lt. Dr. Immich ist übrigens auch eine Straßenträße im Kur- und Heilwald. Aber ich nehme an, die Straße durchs Orbtal, mithin für viele sicher der Zubringer zum Kur- und Heilwald, ist kein Problem? ...

Ich fürchte wirklich, Bad Orb macht sich lächerlich mit dieser Vehemenz, mit der die Windkraft-Gegnerschaft zelebriert und verbreitet wird – auf dem Boden von künstlich erzeugten Gegensätzen und Unvereinbarkeiten.

Die „Kindeskinder“, die laut dem offenen Brief auch später noch „Waldbaden und Sinneswandeln können“ sollen – die werden es danken, wenn Bad Orb nicht nur das Waldbaden fördert, sondern durch konsequent gelebten Klimaschutz überhaupt erst dazu beiträgt, dass der Orber Wald auch in Zukunft trotz Hitzewellen erlebbar bleibt! Windenergie ist ein Teil dieses Klimaschutzes.

Schön wäre es, wenn die nächsten Nachrichten, die aus der Heimat ihren Weg nach Hannover finden, von mehr Vernunft geprägt wären als die aktuellen Debatten!

PD Dr. med. Imeke Goldschmidt, Hannover



Abschied in Geborgenheit.
Wir sind für Sie da.

06052 2425
www.nowak-bestattungen.de
Hauptstraße 10 · 63619 Bad Orb

Nowak
Bestattungen

„Sein Wissen und seine Erfahrung waren eine große Hilfe“
SPD Ortsverein Bad Orb trauert um seinen Ex-Vorsitzenden Michael Schell



Bad Orb (SPD/rw). „In tiefer Trauer um einen ganz besonderen Menschen gedenkt der SPD-Ortsverein Bad Orb dem am 23. Januar 2025 im Alter von 86 Jahren verstorbenen Michael Schell“, teilt Roland Weiss für den Ortsverband mit. „Michael Schell war nicht nur ein treues Mitglied der SPD, er war ein wahrer Kämpfer für unsere Werte und unsere Gemeinschaft. Unglaubliche 65 Jahre lang war er Teil unserer Partei und hat mit unermüdlichem Einsatz bis zu seinem letzten Atemzug für unsere gemeinsamen Ziele gearbeitet. Sein Engagement und seine Hingabe wurden weit über die Grenzen Bad Orbs hinaus geschätzt und anerkannt“.

„Als Mitglied des Bundesvorstands der SPD AG60 Plus und des Bezirksvorstands Hessen Süd hat Michael auch auf überregionaler Ebene viel bewirken können. Auch hier im Main Kinzig Kreis war er ein aktives Mitglied der SPD AG60 Plus, wo er stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Besonders in seiner Rolle als Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Bad Orb leitete er zwei Jahre lang die Geschicke unseres Vereins und hinterließ dabei einen bleibenden Eindruck“.

Eine seiner Herzensangelegenheiten war die Mitbegründung einer Wohnungsbaugesellschaft. Schell wusste, wie wichtig Wohnraum für die Bürgerinnen und Bürger ist und setzte sich leidenschaftlich dafür ein, Lösungen zu finden. „Sein Wissen und seine Erfahrung waren uns immer eine große Hilfe und haben vielen von uns den Weg geebnet“.

Weiter heißt es in dem Nachruf: „Michael Schell war ein Mensch,

der Brücken baute, der uns alle für eine bessere Zukunft inspirierte. Sein Andenken wird im SPD Ortsverein Bad Orb stets lebendig bleiben. Wir werden ihn als Freund, Mentor und unermüdlichen Kämpfer für soziale Gerechtigkeit in Erinnerung behalten“.

„Lassen Sie uns gemeinsam für Michael Schell eintreten und sein Erbe in unseren Herzen weitertragen. Möge sein Engagement uns alle motivieren, weiterhin für das Gemeinwohl zu arbeiten und unsere Gemeinschaft zu stärken“.

Zum Bild: Michael Schell.
Foto: Printhouse Bad Orb / ten

*Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich
beim Namen gerufen;
du bist mein!* Jesaja 43, 2



Irma Hessberger
geb. Engel

* 23.6.1934 † 6.12.2024

**Kostenlose Beratung
und Anleitung
bei Ihrer
Häuslichen
Pflege**

Friedrichstalstr. 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-92 86 99

Rund um die Uhr
persönlich erreichbar.
Zulassung für alle Kassen



**Am Montag, 24. Februar, 19 Uhr, in der SEKOS:
Vortrag „Drogen und Sucht“ mit Jan
Gärtner, Suchtberatung Diak. Werk**

Gelnhausen (SEKOS/mb). Am Montag, 24. Februar, 19 Uhr referiert der Sozialpädagoge Jan Gärtner vom Diakonischen Werk Hanau-Main-Kinzig in der Sekos Gelnhausen zu Drogen und Drogensüchten.

Im Vortrag wird es um das Kennenlernen der inhaltlichen Arbeit der Drogenberatung gehen. Gärtner wird seine Tätigkeitsfelder und Handlungsmöglichkeiten vorstellen und diese anhand eines echten,

jedoch anonymisierten, Fallbeispiels illustrieren. Geplant ist, im Anschluss daran die weiteren Themen zu besprechen, die Sie als Zuhörer*innen am meisten interessieren/beschäftigen. Herr Gärtner würde sich freuen, wenn Sie sich rege beteiligen und Ihre Fragen/Anliegen mitbringen und äußern!

Anmeldungen an die SEKOS Gelnhausen, 06051 4162/4163 oder an info@sekos-gelnhausen.de

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung Gnade.



**Helga
Heimrich**

* 12.3.1930 † 9.1.2025

Danke

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer,
Anette, Stefan und Thomas
mit Familien.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihr im Leben Achtung und Freundschaft schenkten.

Besonders danken wir
Michael Stock mit Praxis-Team,
dem Pflegedienst des DRK,
der Physiopraxis Orb Vital,
Pfarrer Stefan Kümpel
sowie dem Beerdigungsinstitut Bauer.

In liebevoller Erinnerung
Rainer Hessberger und Familie
Ulrike Hessberger und Familie

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
Inh.: Thomas Bauer
 Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
 Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen
 Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
 Überführungen von und nach auswärts
Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
 ☎ (0 60 52) 24 43
 Mit fachgeprüfem Bestatter
 In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall

BESTATTER
 VOM HANDWERK GEPRÜFT
 Seit 1924

Neu gegründet: Pastoralverbund St. Martin im Spessart Gottesdienst am Samstag, 8. Februar, 17 Uhr, in St. Nepomuk in Kassel

Bad Orb / Biebergemünd / Wächtersbach (kwa). Das Bistum Fulda stellt seine Pfarreien neu auf: Bis in die 2030er Jahre hinein werden aus den bisher 200 Gemeinden 28 neue Pfarreien entstehen. Auf dieses Ziel hin wurde der „Pastoralverbund St. Martin im Spessart“ neu gegründet.

Folgende katholische Gemeinden gehören fortan zusammen: Mariä Geburt in Bieber, St. Johannes Nepomuk in Kassel, St. Peter und Paul in Wirthheim, Schmerzhafte Mutter Gottes Aufenau mit St. Johannes Neudorf, St. Martin Bad Orb mit St. Jakobus Lettgenbrunn, St. Martin Jossgrund- Oberndorf mit Kostbares Blut Burgjoss, Herz Jesu Pfaffenhausen und die Pfarrkuratie St. Peter Mernes.

Kirche des Nazareners W.-bach evangelische Freikirche

Mi., 5. 2., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 8. 2., 18 Uhr, Gottesdienst
Mi., 12. 2., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde
Sa., 15. 2., 18 Uhr, Gottesdienst

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn und Aufenau

Permanente Termine
St. Martin - Bad Orb
So., 10.15 Uhr, Heilige Messe
 18 Uhr, Abendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern
Mo., 17 Uhr, Rosenkranz für den Frieden
Di., 18 Uhr, Heilige Messe
Mi., 18.30 Uhr, Heilige Messe
Do., 8.30 Uhr, Aussetzung - Stille Anbetung
 18 Uhr, Rosenkranz
 18.30 Uhr, Heilige Messe, anschl. eucharistischer Segen
Fr., 8 Uhr Heilige Messe
Sa., 18 Uhr Vorabendmesse
Taizé-Gebet, jeden letzten Do. im Monat um 20.15 Uhr
Lobpreis und Barmherzigkeitsrosenkrantz, jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.15 Uhr
Kinderkirche, einmal im Monat sa. um 16 Uhr (siehe aktueller Pfarrbrief)
Filialkirche St. Jakobus - Lettgenbrunn
So., 9 Uhr Heilige Messe
 Zur Schmerzhafte Mutter Gottes - Aufenau
So., 10.30 Uhr, Heilige Messe
Mi., 18 Uhr, Rosenkranz
 18.30 Uhr, Heilige Messe
Filialkirche St. Johannes - Neudorf. Do., 18 Uhr, Heilige Messe

Erste Treffen von Vertreter:innen aller Pfarrgemeinde- und Verwaltungsräte, der Priester und Gemeindereferentinnen fanden bereits statt. In einem nächsten Schritt, auch um für unseren Weg um den Segen Gottes zu bitten und unser Miteinander zu stärken, feiern wir gemeinsam Gottesdienst. Dazu laden wir alle interessierten Gläubigen herzlich ein am Samstag, 8. Februar, 17 Uhr, in die St. Nepomuk Kirche, Biebergemünd-Kassel.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist im katholischen Pfarrzentrum in der Ketteler Straße in Biebergemünd-Kassel Raum für Begegnung, Gespräch, Essen und Trinken.

Monika Müller

* 3. 2. 1950 † 8. 12. 2024

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geld-, Kranz- und Blumenspenden sowie allen, die unserer lieben Monika das letzte Geleit gaben, sagen wir aufrichtigen Dank.

Wir bedanken uns auch bei Pater Aloysius, dem Altenheim St. Martin und dem Bestattungsunternehmen Nowak.

Im Namen aller Angehörigen

Patricia Müller

Danksagung



Hans Schulze

* 10. 9. 1934 † 2. 1. 2025

Individuell gestaltete Anzeigen, Trauer- und Danksagungskarten

Anzeigenannahme
 Tel.: 06052 3405
 info@printhouse24.de
 gestaltung@printhouse24.de

Printhouse
 Bad Orb

Die evangelischen Gottesdienste Bad Orb

Gottesdienste:

So., 9. 2.: 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerinnen Svenja Koch
Sa., 15. 2.: 10.30 Uhr, Taufgottesdienst, Pfarrerin Svenja Koch
So., 16. 2.: 18 Uhr, Abendgottesdienst, Pfarrerin Svenja Koch
So., 23. 2.: 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Svenja Koch
So., 2. 3.: 10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenkaffee, Lektorin Konstanze Weigelt
Fr., 7. 3.: 19 Uhr, Weltgebetstag der

c3 Church Campus Kinzigtal Evangelische Freikirche

Die c3 Church – Campus Kinzigtal / Evangelische Freikirche lädt ein zum Gottesdienst mit „cooler moderner Musik“ um 11 Uhr in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5, am **9. Februar** und am **16. Februar**.

Frauen, Alfons-Lins-Haus

Wochenprogramm 17. 2. bis 23. 2. (alle Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde Bad Orb)
Seniorentreff mit Spiel: Di., 18. 2., 9 Uhr
Besuchsdienst: Mi., 26. 2., 15.30 Uhr
Tanz mit!: donnerstags, 15 Uhr

Lasst Sie uns die Trauerrede mit Leben füllen.

Curt Debus
 Zertifizierter Trauerredner aus Bad Orb

☎ 0152-54139830
 ✉ ansprache@curtdebus.de
 🌐 www.erinnerdichanmich.de
 📷 trauerredner_curtdebus

Herzlichen Dank allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Koch für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier. Ebenso danken wir der Hausärztlichen Gemeinschaftspraxis Salamon/Stock, der Residenz Royal und der Kurpark-Apotheke sowie dem Bestattungsinstitut Bauer, Bad Orb.

Die zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns zutiefst bewegt. Die Zeit der Trauer ist für uns noch nicht vorbei, groß ist der Schmerz, den wir empfinden.

In stillem Gedenken

Deine Kinder Angelika, Annemarie,
 Hans-Dieter, Barbara und Sabine

und alle Enkelkinder sowie alle Angehörigen

... hier schreibt der Leser ...

REGELN – sind sie maßlos übertrieben oder notwendiger denn je?

Von Dr. Olaf Neuschaefer-Rube

„Regeln, man befolgt sie – man schimpft über sie ... aber was bedeuten Regeln eigentlich?“

Im Wörterbuch ist die Regel als eine Übereinkunft beschrieben, eine Vorschrift für ein Verfahren oder eben ein Verfahren selbst. Die Regel steht auch für eine „regelmäßige“, ausnahmslos geübte Gewohnheit für das Übliche oder das üblicherweise Geltende.

Aber was soll denn eine Regel eigentlich „regeln“? Ich wurde als Naturwissenschaftler ausgebildet und ich habe gelernt, dass in jedem Ursprungszustand, physikalisch gesehen, immer eine Unordnung, ein Chaos, vorherrscht und der Drang vorhanden ist, zu expandieren. Erst durch das Wirken von Energie jeglicher Art dringt in diese chaotische Unordnung eine „ordnende Komponente“ hinein, die



das Objekt erst hin zu „höheren“ Strukturen, Gruppen, Clustern, Molekülen oder Ähnliches führen kann. ENERGIE ist also notwendig, um ORDNUNG in das physikalische System zu bringen. Diese physikalische Grundregel der THERMODYNAMIK merken wir uns mal im Hinterkopf.

Wieso? Stellen wir uns doch mal das Leben ohne Regeln vor, ...was wäre das wohl für ein Chaos. Jeder macht, was er will, jeder darf machen, was er will, jeder denkt nur an das, was er/sie nur selbst will... Mit einer Regel organisieren wir also Vieles in unserem Alltag und sortieren unsere Aktivitäten nach einer Ordnung. Die Definition der REGEL setzt voraus, dass der die Regel Setzende die FREIWILLIGKEIT des Handelnden nicht beseitigt. Falls sich jedoch die Freiwilligkeit der Regelbefolgung nicht durchsetzt, das Befolgen einer Regel jedoch einem besonderen gesellschaftlichen Dienst dient, wird die Regel zum GEBOT; als bestes Beispiel hierfür kann wir alle die berühmten „10 Gebote“ (> wer auch immer hier auf die fehlende Freiwilligkeit der Befolgung dieser Regel achtet, den kirchlichen Bezug dazu erspare ich Ihnen hier).

Das Gebot ist damit per Definition eine verbindliche Anweisung, die sowohl positiv als auch negativ, als das Verbot, definiert wird. Gebote sind somit nicht per se immer Gesetze, Gebote leiten sich vom Naturrecht ab oder eben von ... allgemeinen Regeln.

Regeln und Gebote, hier positive wie negative, einzuhalten, ist eine moralische und für jeden von uns sehr persönliche Angelegenheit. Ein soziales und gemeinschaftliches Leben ohne Regeln und Gebote ist nicht gut möglich. Und eine Goldene Regel gibt es, die in allen Religionen vorhanden ist und auf eine allgemeingültige Moralvorstellung auf der ganzen Welt - auf die ein oder andere Weise - hindeutet:

„Was du nicht willst, was man dir tu, das füge auch keinem anderen zu!“
Ein paar Beispiele aus dem Leben:
-Freiwillig aufstehen, wenn jemand in Bus/Bahn den Sitzplatz eher benötigt

als man selbst

-Freiwillig mit dem Fahrrad den Quellenring langsam Richtung Untertor fahren, obwohl man auch schneller könnte

-Mich ordentlich auf die angezeigten Parkplätze in Bad Orb stellen, und auf das „wilde Parken“ kreuz und quer freiwillig verzichten

Aber stellt das oben genannte einfach nur Regeln dar? Oder was ist denn nun hier der Unterschied zwischen Gebot und Verbot?

Das Gebot ist eine Regel, die befolgt werden muss, um die allg. Sicherheit zu gewährleisten, während das Verbot eine Regel ist, die NICHT befolgt werden soll, um die allg. Sicherheit zu gewährleisten (siehe z.B. ROTE Verbotsschilder gegenüber BLAUEN Gebotsschilder im Straßenverkehr)

Das bedeutet, meiner Meinung nach, wenn ich ein Verbot definiere, ich die Nichtbefolgung dieser negativen Regel jedoch nicht kontrolliere, erhöhe ich dadurch das allgemeine Risiko in der Gesellschaft und vernachlässige den zuvor zugrunde liegenden „Sicherheitsgedanken“ der aufgestellten

Regel fahrlässig. Denn was ich nicht kontrollieren will oder kann, brauche ich als Regel auch nicht zu verbieten. Ich kann doch – frei nach Immanuel Kant – FREI SEIN von all diesen Regeln, wenn die Einhaltung dieser Regel scheinbar niemanden ernsthaft interessiert. Kommen wir zurück zur Thermodynamik, die ich zu Beginn erwähnt hatte: ENERGIE ist also auch hier notwendig, um eine ORNUNG zu erhalten. Kann ich diese Energie nicht aufwenden, zerfällt die gewünschte Ordnung zusehends und das System strebt wieder dem Chaos zu.

Nein, nein, nein ... stattdessen ist Immanuel Kant der Meinung, dass der GUTE WILLE das EINZIG ABSOLUT GUTE ist. Kants Ausgangspunkt für seine ethischen Betrachtungen ist es, dass eine gute Handlung nur durch die praktische Vernunft bedingt ist. Die Faktoren, die dieses Handeln bestimmen, sind jedoch KEINE Naturgesetze, sondern praktische Grundsätze, MAXIMEN und IMPERATIVE, die alle auf moralischen Regeln basieren und sich immer auf eine freiwillige, auf Vernunft basierende Befolgung eines



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

+ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Bad Orb
Eduard-Gräf-Straße 2
63619 Bad Orb

Ein Nachruf von Walter Geipel, Bad Orb Hegegemeinschaft und Bad Orber Jäger trauern um Hermann Krieger

Bad Orb (HGBO/ud). Der Vorstand der Hegegemeinschaft Bad Orb und die Orber Jäger trauern um ihren Mitjäger Hermann Krieger, der im Alter von 85 Jahren verstarb.

Hermann wurde am 6. 5. 1939 in Bad Orb geboren. Sein Vater ist am 20.5.1943 an der Ostfront in Russland gefallen und auch dort beerdigt. Daher verbrachte Hermann seine Kindheit mit Mutter, Oma und seinem jüngeren Bruder Karl, der nach einem Motorradunfall verstarb.

Hermann musste als Kind sehr früh Verantwortung übernehmen. Durch Opa und Oma wurde bei ihm das Interesse an der Natur gefördert. Auch lernte er als Kind von den Großeltern durch Erzählungen sehr viele Orber Familien mit ihren Traditionen kennen. Nach Abschluss seiner Schulbildung der

festdefinierten gemeinschaftlichen Ziels zurückführen lassen.

Ich sehe schon, ich drifte ab und mein Text wird zu lang; schön, wenn Sie zusammen mit mir meinem Schwadronieren und Philosophieren bis hierhin gefolgt sind. Ich werde mir nun 2-5 weitere Gedanken über Gott und die Welt machen und melde mich dann wieder hier bei Ihnen mit einem anderen Thema ... falls mir das vorher keiner VERBIETET!!!!

Volks- und Mittelschule Bad Orb begann er 1955 seine Ausbildung als Verwaltungslehrling bei der Stadt Bad Orb. 1959 wurde er Verwaltungsangestellter und Leiter des Ordnungsamtes Bad Orb und führte viele Neuerungen zu Gunsten der Stadt Bad Orb ein. Er war während seiner Zeit im Rathaus immer für die Orber da. 1998 schied Hermann aus den Diensten der Stadt Bad Orb als Ober-Amtsrat aus.

Am 25. 11. 1965 heiratete Hermann seine Frau Bärbel, sie bekamen zwei Söhne, Volker und Ralf. Sein heimlicher Wunsch war es immer, Förster zu werden, seine Passion war die Jagd. 1982 legte er beim Kreisjagdverein Schlüchtern die Jägerprüfung ab. Mit seinem Freund Heinz Metzler bejagte er das Revier IV in Bad Orb. Seine Trophäen zeigten jagdlichen Erfolg. Hermann war ein gern gesehener Gast in den Orber Revieren. In seiner ihm eigenen sympathischen Art und Weise vertrat er seine Überzeugung und zollte dem Gegenüber stets den notwendigen Respekt. Nach dem Tod seiner geliebten Frau Bärbel am 5. 2. 2020 hatte er den Lebensmut verloren und zog sich jagdlich und privat zurück.

Wir werden Hermann in guter Erinnerung behalten und seinen Rat vermissen.

Walter Geipel

Ich habe einen guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet.
2. Timotheus 4,7

Wir haben das Bild unserer Mutter vor Augen,
ihr Lachen im Ohr und Ihre Liebe im Herzen.

Leni-Henriette Winter

geb. Bönning

* 8. Oktober 1935 - † 24. Januar 2025

Wir trauern um unsere liebe Mutter

German und Ilka

Heidrun und Erik

im Namen aller Verwandten und Freunde

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis im Friedwald Reinhardswald.